



147 Kilowatt gegen 402 Watt: Puma ST tritt gegen Puma ST-Modellauto an

- Ford-Video zeigt ein ebensoungewöhnliches wie actiongeladenes Rennen
- Das Puma ST RC-Car, ein eigens gebautes Modellauto im Massstab 1:10, fordert den Puma ST, das erste Ford Performance-SUV in Europa, zum Duell
- Der „große“ Ford Puma ST legt eine 1,9 Kilometer lange Strecke auf dem britischen Brands Hatch Indy Circuit zurück – sein Gegenspieler absolviert drei massstabsgerechte Runden auf der 220 Meter langen Brands Hatch-Kartbahn
- Den Ford Puma ST gibt es in Kürze auch als Instagram-Spiel

WALLISELLEN, 14. Mai 2021 – Der Ford Puma ST, das erste Ford Performance-SUV in Europa, steht im Mittelpunkt eines Wettkampfes gegen eine winzige Version von sich selbst: Ort des Showdowns ist die legendäre Rennstrecke Brands Hatch in Großbritannien. Der Puma ST tritt dort gegen ein eigens gebautes, ferngesteuertes Puma ST-Modellauto (Massstab 1:10) an. Damit die Wettkampf-Bedingungen möglichst fair sind, muss der „große“ Puma ST den insgesamt 1,9 Kilometer langen Brands Hatch Indy Circuit in einer Zeit von rund 60 Sekunden bewältigen, während der „kleine“ Puma ST drei Runden auf der 220 Meter langen Brands Hatch-Kartbahn zu absolvieren hat, einer verkleinerten Nachbildung des Indy Circuit, die dessen sechs anspruchsvolle Kurven widerspiegelt. Mit einer Rundenzeit von etwa 20 Sekunden fordert die ferngesteuerte Modellversion des Puma ST seinen großen Wettbewerber heraus.

Wie dieser ungewöhnliche Wettkampf ausgeht, zeigt dieses Video: https://youtu.be/i_wwFSJOE1w

Puma ST gegen Puma ST: 147 Kilowatt gegen 402 Watt

Der Ford Puma ST ist das jüngste und zugleich stärkste Mitglied der Puma-Familie. Aus seinem 1,5-Liter EcoBoost-Turbo-Direkteinspritzer schöpft er eine Leistung von 147 kW (200 PS)* und entwickelt ein Drehmoment von 320 Nm. Die Höchstgeschwindigkeit beträgt 220 km/h, für den Spurtt aus dem Stand auf Tempo 100 benötigt der Puma ST 6,7 Sekunden. Für das Brands Hatch-Rennen gegen seinen ferngesteuerten Konkurrenten sass keine geringere als Louise Cook am Lenkrad. Sie war die erste Frau, die den „FIA Production Car Cup“ für Fahrer/Fahrerinnen von Nicht-Allrad-angetriebenen Fahrzeugen gewonnen hat. Außerdem holte sie in den Jahren 2010 und 2011 den Titel „British Rally Championship Ladies“.

Die Karosserie des 1,3 Kilogramm leichten Puma ST-Modellautos besteht aus High Impact Polystyrene (HIPS) und wurde unter Zuhilfenahme von digitalen Daten des „großen“ Puma ST gefertigt. Details wie die Räder, die Außenspiegel und die Scheibenwischer wurden in akribischer Kleinarbeit in 3D gedruckt. Sogar die Außenfarbe in Furious-Grün Metallic entspricht der des Serien-SUV, wobei die gleiche Acrylfarbe auf Wasserbasis verwendet wurde.

Der „kleine“ Puma ST wird von einem 402 Watt starken Elektromotor angetrieben und vom professionellen Modellauto-Piloten Lee Martin gesteuert, der sechs europäische und 13 britische Meistertitel trägt. Entwickelt wurde der ferngesteuerte Puma ST von „Designworks“ in Großbritannien speziell für dieses Rennen. Er basiert auf einer ARC R12FF-Plattform und erreicht eine Höchstgeschwindigkeit von immerhin 80 km/h.

„Dies war alles andere als ein gewöhnliches Autorennen. Aber der Ford Puma ST wurde entwickelt, um unter allen denkbaren Bedingungen echte Performance und Agilität in einem kompakten und praktischen Paket abzuliefern – selbst wenn es gegen eigens gebaute Modellautos und einen Champion an der Fernbedienung geht“, sagt Stefan Muenzinger, Geschäftsführer Ford Performance, Europa.

„Es war ein riesiges Vergnügen, mit dem Ford Puma ST auf der Rennstrecke in Brands Hatch unterwegs zu sein. Ein solches Sportwagengefühl hatte ich in einem SUV nicht erwartet. Rallye-Fahrzeuge von Ford sind mir aus meiner Praxis als Rennfahrerin vertraut, deshalb kann ich mit gutem Gewissen bestätigen, dass der Ford Puma ST echte Sportler-Qualitäten auf die Straße bringt“, sagt Louise Cook, WRC Rallyefahrerin.

„Dieses Rennen gegen die Uhr war eine einmalige Gelegenheit zu sehen, wie ein ferngesteuertes Modellauto gegen ein reales Fahrzeug im Wettbewerb bestehen kann. Unser Modell wurde dem echten Puma ST detailgenau nachempfunden, bis hin zum Frontantrieb und der Lackierung. Das Rennen hat echt Spass gemacht. Vielleicht können Louise und ich beim nächsten Mal das Auto wechseln“, so Lee Martin, professioneller Modellauto-Pilot.

Übersicht: die Leistungsdaten

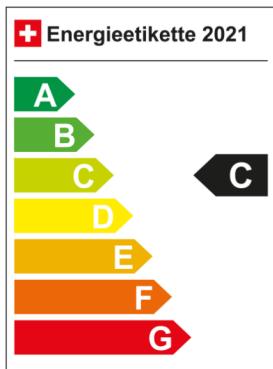
	Puma ST	Puma ST-Modellauto
Motor	147 kW/200 PS, 1,5-Liter-Ford EcoBoost-Benziner	402 W, bürstenloser Elektromotor
Antrieb/Getriebe	Frontantrieb, manuelles 6-Gang-Getriebe	Frontantrieb, 1-Gang-Getriebe
Beschleunigung	0-100 km/h in 6,7 Sekunden	0-80 km/h in 3,0 Sekunden
Höchstgeschwindigkeit	220 km/h	80 km/h
Reifen	19-Zoll	1,9-Zoll
Länge	4.226 mm	420 mm
Höhe	1.533 mm	155 mm
Gewicht	1.358 kg	1,3 kg

Der Ford Puma ST kostet ab 34'100 Schweizer Franken.

Ford Puma ST auch als neues Instagram-Spiel

Ford bringt noch im Verlauf dieses Monats ein neues Instagram-Spiel auf den Markt, bei dem Fans den Puma ST auf dem Brands Hatch-Rundkurs digital erleben können. Zum Spielen ist ein Instagram-Konto erforderlich. Nutzer können das Performance-SUV steuern, indem sie ihren Kopf nach links oder rechts neigen, die Geschwindigkeit des Puma ST lässt sich durch das Überfahren von ST-Logos steigern, die sich auf der Rennstrecke befinden. Rundenzeiten werden aufgezeichnet und können mit Followern geteilt werden, so dass Spielerinnen und Spieler ihre Instagram-Kontakte zu Zeitintervallen herausfordern können.

Ford Puma ST, 1.5 EcoBoost 200 PS/ 147 kW, 6-Gang Schaltgetriebe, Gesamtverbrauch 6.8 l/100km, Co2-Emissionen 155 g/km, Energieeffizienz Kat. C.



###